



## Mediation - die Fakten auf einen Blick

### 1. Was bedeutet Mediation?

Mediation ist das im Mediationsgesetz vom 21. Juli 2012 (BGBl. I S.1577) geregelte Verfahren zur eigenverantwortlichen Beilegung von Konflikten durch die Parteien.

#### §1 Mediationsgesetz:

(1) **Mediation** ist ein vertrauliches und strukturiertes Verfahren, bei dem Parteien mithilfe eines oder mehrerer Mediatoren freiwillig und eigenverantwortlich eine einvernehmliche Beilegung ihres Konflikts anstreben.

(2) Ein **Mediator** ist eine unabhängige und neutrale Person ohne Entscheidungsbefugnis, die die Parteien durch die Mediation führt.

*Demnach sind Mediationen immer durchführbar, wenn sich die Konflikt-Parteien darum bemühen:*

- *ihren Konflikt in persönlichen Gesprächen -die von einem Mediator geleitet werden- wieder beizulegen*
- *dabei eigene Absprachen zu treffen, die zur einvernehmlichen Beilegung ihres Konfliktes führen*

*Mediation ist die seriöse Alternative zum sonst vielfach üblichen "Rosenkrieg oder Rechtsstreit"*

### 2. Welche Vorteile haben die Konflikt-Parteien durch Mediationen?

#### Mediationen sind stets zukunfts- und lösungsorientiert

- Die Erhaltung bzw. Verbesserung der zukünftigen Beziehung zwischen den Parteien wird angestrebt
- Keine Partei "gewinnt" hier einseitig zulasten der anderen Partei; alle Absprachen beachten das Win-Win Prinzip

#### Mediationen rücken die Bedürfnisse der Konflikt-Parteien in den Mittelpunkt ihrer Gespräche

- Die Konflikthemen und die Reihenfolge ihrer Bearbeitung werden von den Parteien selbst bestimmt
- das konstruktive Gespräch der Parteien über ihre Bedürfnisse und nicht die Debatte über ihre eventuell bestehenden Rechtsansprüche ist Mittelpunkt ihrer Gespräche

#### Mediationen sind strikt vertraulich und freiwillig

- Mediatoren und Parteien verpflichtet sich, gegenüber allen dritten Personen absolutes Stillschweigen über den Ablauf und die Inhalte der Mediation zu bewahren
- Jede Partei entscheidet selbst, ob sie eine Mediation beginnen oder fortsetzen will

#### Mediationen ermöglichen kostengünstige + zügige Konfliktlösungen

- Mediatoren achten darauf, dass die zeitlichen und finanziellen Ressourcen der Parteien geschont werden
- Mediatorenhonorare werden nach Zeitaufwand berechnet; sonstige Kosten werden möglichst vermieden

### 3. Für welche Personen sind Mediationen nützlich?

- Gründer, Inhaber und Geschäftsführer eines (Familien) Unternehmens
- zukünftige Eigentümer (z. B. gesetzliche Erben oder potentielle Käufer) eines Unternehmens
- Personalleiter, Betriebsräte und Mitarbeiter eines Unternehmens
- Rechtsanwälte, Steuerberater, Berater von Hausbanken
- Berater der IHK oder HWK, die z. B. das Thema "Generationswechsel" im Betrieb begleiten
- staatliche Richter, wenn Rechtsvorschriften nicht geeignet sind, einen Konflikt dauerhaft beizulegen
- Rechtsschutz- und Haftpflichtversicherer sowie deren Kunden

*"Eine zunächst streitige Problemlage durch eine einverständliche Lösung zu bewältigen, ist auch in einem Rechtsstaat grundsätzlich vorzugswürdig gegenüber einer richterlichen Streitentscheidung".*

Siehe Ziffer 35 des Beschlusses des Bundesverfassungsgerichtes [www.bverfg.de/e/rk20070214\\_1bvr135101.html](http://www.bverfg.de/e/rk20070214_1bvr135101.html)